

## **65. Ordentliche Jahreshauptversammlung des TC Aidenbach**

Wie bereits 2013, verlief auch 2014 die Jahreshauptversammlung des TC Aidenbach im eigenen Clubhaus am Rosenweg. Interessanter Rückblick und Zusammenfassung des letzten Jahres an der Videoleinwand.

Die Eröffnung erfolgte durch den 1. Vorstand Petra Hallhuber. Unter den anwesenden 32 Vereinsmitgliedern, wurden besonders der Ehrenvorsitzende Reiner Hanke, Ehrenmitglied Herbert Müller, Gründungsmitglied Gerhard Krug sowie Bürgermeister Karl Obermeier zu der 65. Jahreshauptversammlung des TC Aidenbach begrüßt. Außerdem bedankte sich Hallhuber für die satzungsgerechte Zustellung der Einladungen bei Karl Münichsdorfer. Zu Beginn der Veranstaltung wurde ebenfalls an die verstorbenen Vereinsmitglieder mit einer Trauerminute gedacht.

Im Bericht des des 1. Vorstand Petra Hallhuber, blickte man mit Stolz auf das Aidenbacher Frühjahrssturnier zurück, das sich in all den Jahren zu einer festen Einrichtung im Terminplan des Tennisclubs, der Marktgemeinde Aidenbach und des Tennisbezirks Niederbayern bzw. des BTV etabliert hat. Hier sind stets Spieler mit Nummer 10 bis 50 der deutschen Rangliste, sowie Spieler aus der ganzen Welt angetreten.

Im letzten Jahr wurde bereits das 31. Internationale Aidenbacher Frühjahrssturnier durchgeführt werden. In einem starken Teilnehmerfeld siegte Christian Haupt im Finale gegen Dennis Bloemke.

Diese Kontinuität ist aber nur möglich, weil die jeweilige Vereinsführung stets die volle Unterstützung des Tennisbezirks Niederbayern, der Vereinsmitglieder und auch der vielen Sponsoren hat.

Weitere sportliche Höhepunkte im abgelaufenen Jahr waren neben den Clubmeisterschaften und den Verbandsrundenspielen wieder einmal das Sommernachtsfest, der Ferientenniskurs und auch das Schleiferlturnier mit sehr hoher Beteiligung.

Im Familienfest des Landkreises wurden auf der Sportanlage der Mittelschule 4 Kleinfeldplätze aufgebaut und unter Anleitung des Sportwarts Arno Baumgartner rege genutzt.

Der Einladung „am Tag des Ehrenamtes“ der Marktgemeinde folgten die Senioren 50, welche für die erneute Meisterschaft geehrt wurden. Außerdem wurde ein Scheck in Höhe von 1000 EUR für die Jugendarbeit und die Platzinstandsetzung erhalten. Dafür bedankte sich Petra Hallhuber beim anwesenden Bürgermeister Herrn Karl Obermeier.

Auch im Jahr 2013 beteiligte sich der TC Aidenbach wieder aktiv am historischen Weihnachtsmarkt der Marktgemeinde Aidenbach mit einem Glühmost- und Glühwein-Verkaufsstand.

Ein besonderes Highlight war die Weihnachtsfeier, welche letztmalig 1986 organisiert wurde. Zum Kirchenwirt sind 70 Mitglieder erschienen und wurden durch die Darbietungen der Mitwirkenden begeistert.

Auch die Arbeiten an der Clubanlage selber führte der Vorstand auf. Hier wurde eine neue Küche angeschafft und eingebaut. Das Clubhaus wurde renoviert und die Tribüne am Platz 1 und der Zuschauerwall auf Platz 6 neu gestaltet.

Zu guter Letzt bedankte sich Petra Hallhuber bei den Vereinsmitgliedern, insbesondere bei den Mitgliedern der erweiterten Vorstandschaft, deren Mitarbeit maßgeblich für die erfolgreiche Vereinsführung und Vereinsentwicklung verantwortlich war.

Anschließend gab Jugend- und Sportwart Arno Baumgartner einen positiven Bericht über das abgelaufene Jahr. Im Nachwuchsbereich sei wieder sehr viel passiert. Im Förder- und Nachwuchstraining haben im Sommer bei Trainer Herbert Müller 45 Kinder teilgenommen. Bei Uli Buchberger, der das Jugendtraining übernahm, waren es 18 Jugendliche. Ebenso gut lief das Wintertraining. Hier übernahm wiederum Herbert Müller 38 Kinder und Arno Baumgartner 9 Jugendliche. Sportlich gesehen habe sich das große Engagement der letzten Jahre in allen Nachwuchsbereichen ausbezahlt.

In den BTV Medenrunden der Kinder- und Jugendmannschaften war der TC Aidenbach wieder sehr gut vertreten. Die Kleinfeld U10 Mannschaft spielte in der Kreisklasse 2 und konnte mit 4:6 Punkte den 4. Platz erreichen. Die Mädels der Bambini 2, welche aus eigenem Wunsch erstmalig auf Großfeld spielten, belegten leider den letzten Rang. Nichts desto Trotz konnten Sie wichtige Turnierfahrung sammeln und werden in der nächsten Saison wieder voll angreifen. Mit 4:6 Punkten platzierten sich die Bambini 1 in der Kreisklasse 1 auf der fünften Position. Die Mädchen wurden vom BTV in die Bezirksklasse 1 eingestuft. Man musste jedoch feststellen, dass diese Klasse ein bisschen zu stark war. Sie erreichten leider nur Rang 7. Die Junioren, Kreisklasse 1 und die Juniorinnen, Bezirksklasse 1 wurden beide in Ihrer Spielklasse zweiter mit 9:3 und 10:4 Punkten. In der neuen Spielzeit werden 5 Nachwuchs-Teams für den TC Aidenbach starten.

Im Seniorenbereich sieht es ebenfalls sehr gut aus, so Arno Baumgartner. Die sehr gute Trainingsbeteiligung macht sich auch hier bezahlbar. So konnten unsere Damen 30 um Trainer Herbert Müller wieder in der Landesliga Süd mit 4:10 Punkten auf Rang 6 bestehen und werden auch nächstes Jahr wieder in dieser Klasse spielen. Neu war die Damen Mannschaft. Sie erreichten in der Kreisklasse 2 mit 11:3 Punkten den zweiten Platz. Die Herren 30 (Spielgemeinschaft mit TC Bad Füssing) haben in der Bezirksliga Rang 6 erreicht, wobei man sagen muss, dass hier zwei mal mit 4:5 und dabei mehrere Spiele im Match-Tiebreak verloren wurde. Unglaublich aber wahr, so Baumgartner. Die Herren 50, welche letztes Jahr von der Bezirksklasse 2 in die Bezirksklasse 1 aufstiegen, wurden erneut ohne Punktverlust Meister. Somit steigen Sie in die höchste niederbayerische Spielklasse ihres Altersgruppe auf.

Weiterhin ziehte Arno Baumgartner ein sehr positives Resümee über den Sommerferienkurs. Aufgrund des Landkreis-Familienfestes konnte der Kurs jedoch nur an einem Tag stattfinden. Hier schnupperte 23 Kinder im Alter von 5 bis 12 Jahren unter

der Leitung von Übungsleiter Steffi Feldl, Anna Hallhuber, Klaus Buentke und Arno Baumgartner Tennislust und waren sehr begeistert.

Die jährliche Clubmeisterschaften für Hobby- und Turnierspieler wurden auch in 2013 wieder sehr gut angenommen. Vor allem im Seniorenbereich. Hier waren so viele Anmeldungen, dass man in der Mixed-Meisterschaft sogar eine Vorrunde mit je 4 Gruppen spielte. Es waren wieder sehr tolle und spannende Matches zu sehen.

Finanziell steht der TC Aidenbach auch nicht schlecht da. Das gab anschließend Kassier Karl Münichsdorfer in einem äußerst detaillierten Kassenbericht da. Zwar waren aufgrund neuere Investitionen, wie zum Beispiel Renovierungsarbeiten am Clubhaus oder Erneuerung der Zuschauerpodeste die Ausgaben ein bisschen höher als die Einnahmen, nichts desto trotz kann dies der TC mit den voraussichtlichen Einnahmen in 2014 wieder sehr gut kompensieren. Eine vorbildliche Arbeit wurde dem Kassier anschließend durch Kassenprüfer Christine Feldl bestätigt und einstimmig entlastet.

Anschließend wurde durch den 1. Vorstand Petra Hallhuber ein kleiner, sehr interessanter Rückblick über 65 Jahre TC Aidenbach anhand von Fotos und Berichten gewährt. So wurde zum Beispiel der erste Tennisplatz von Albert v. Aretin in der Schwaig/Aldersbach zur Verfügung gestellt. Aufgrund der schnell steigenden Mitgliederzahl konnten dann in kürzester Zeit selber mehrere Tennisplätze und das erste Clubhaus gebaut werden. 1990 wurde dann auch schon das erste Frühjahrssturnier ausgetragen.

Mit zu guter Letzt wurde Erhard Krug mit der Ehrenurkunde für 65 Jahre Mitglied des TC Aidenbach durch Petra Hallhuber geehrt. Erhard Krug ist das letzte Gründungsmitglied dass dem Club angehört. Ein weiteres verdientes Dankeschön und eine Ehrenurkunde geht auch an Karl Pöpl, welcher bereits 50 Jahr Mitglied des TCA ist. Karl Pöpl hat vor 32 Jahre das Aidenbacher Frühjahrssturnier federführend ins Leben gerufen und 25 Jahre geleitet.

Zum Abschluss wurden noch Wünsche und Anträge durch den Vorstand aufgenommen und die Termine für das kommende Jahr angesprochen.



Ehrung für 65 Jahre Mitglied beim TC Aidenbach.  
(von links: 1. Vorstand Petra Hallhuber, Erhard Krug)

(Pressewart Achter Thomas)